

---

Subject: Haarausfall bei jungen Frauen

Posted by [Silke](#) on Sat, 18 Mar 2006 17:25:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo,

bin ganz neu hier im Forum. Ich zähle mich noch zu den jungen Frauen - auch wenn ich dieses Jahr 30 werde und habe seit ca. 6 Monaten mit Haarausfall zu kämpfen. Aufgefallen ist es nicht nur mir, sondern auch dem Friseur, was mich dann zum Arztbesuch veranlasst hat.

Schilddrüsenerkrankung und Eisenmangel wurden ausgeschlossen, es wurde nur ein niedriger Östrogenspiegel festgestellt. Die wirklich für mich schlimme Diagnose kam vor kurzem von der Hautärztin, die nach Haaransicht und Trichogramm sowie meinen Beschreibungen auf eine androgenetische Alopezie schließt (Haarausfall vor allem am Scheitel und vorne). Sie meinte, die Veranlagung war schon immer da, durch die 17 jährige Einnahme der Pille "Diane" wurde das nur verdeckt, erst seit ich diese nicht mehr nehme (und auf eine niedrig dosierte Pille umgestellt habe), ist der Haarausfall aufgetreten. Ihre Aussage: " Ich müßte wohl ein lebenslang was dagegen tun" hat mich schon sehr schockiert. Klar, es ist nichts Lebensgefährliches, aber für mich (und wohl die meisten Frauen) eine wirkliche Einschränkung der Lebensqualität und des Selbstwertgefühls. Ich nehme nun seit drei Monaten Eil-Cranell, bin mir noch nicht sicher, ob das was bringt, da Haarausfall mal viel mal etwas weniger, dazwischen einen Monat Eil-Cranell mit Minoxidil vermischt, was ich aber nicht vertrage haben - hatte Herzrasen und Kopfschmerzen. Ich habe einfach Angst, dass es soweit kommt, dass es auch der Umwelt noch mehr auffällt und mich der Haarausfall psychisch noch mehr fertig macht. Ich würde gerne von Betroffenen, die auch ungefähr mein Alter haben, ihre Erfahrungen wissen und vielleicht auch ein paar erbauliche Dinge, was bei Ihnen geholfen hat und was außer dem Üblichen (Eil-Cranell, Minoxidil, Zink- und Biotinpräparate, etc) evt. noch helfen kann.

Wie ist euere Erfahrung, inwieweit langanhaltender Stress (bei mir die Arbeit + Hang zum Perfektionismus) auch ein faktor für die androgenetische Alopezie ist bzw. durch stressreduzierung eine Verbesserung des Haarausfalls aufgetreten ist?

---